

BMVI Förderaufruf für autarke Versorgung

[13.2.2018] Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) fördert Brennstoffzellensysteme zur autarken Energieversorgung kritischer Infrastrukturen mit insgesamt 250 Millionen Euro. Förderanträge können jetzt eingereicht werden.

Ab sofort können Anträge für Brennstoffzellensysteme zur autarken Energieversorgung kritischer oder netzferner Infrastrukturen eingereicht werden. Darauf macht das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) aufmerksam. Der Förderaufruf ist Teil des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie und erfolgt im Rahmen der Förderrichtlinie Marktaktivierung.

Das BMVI stellt nach eigenen Angaben bis 2019 insgesamt 250 Millionen Euro bereit. Bundesminister Christian Schmidt (CSU) erklärt: "Wir wollen kritische und netzferne Infrastrukturen in Deutschland autark und umweltschonend absichern. Deshalb fördern wir brennstoffbasierte Anlagen, um deren Kosten zu senken und die Verbreitung voranzutreiben." *(al)*

<http://www.bmvi.de/nip2>

Stichwörter: Finanzierung, Brennstoffzellen, KRITIS

Quelle: www.stadt-und-werk.de